

**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender  
**Band:** 22 (1929)  
**Heft:** [1]: Schülerinnen  
  
**Rubrik:** Entwicklung des Tunnelbaues

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

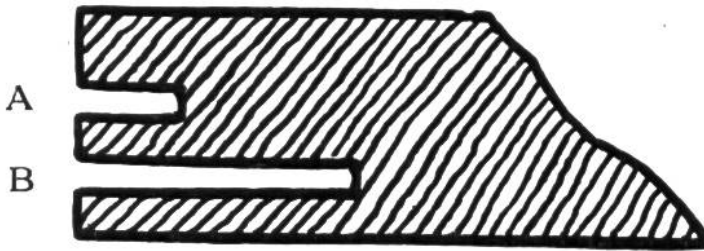
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

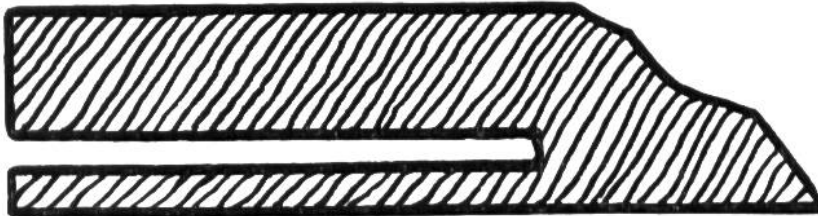
## Entwicklung des Tunnelbaues.

Größte Baufortschritte in einem Monat beim Vortrieb der Richtstollen.

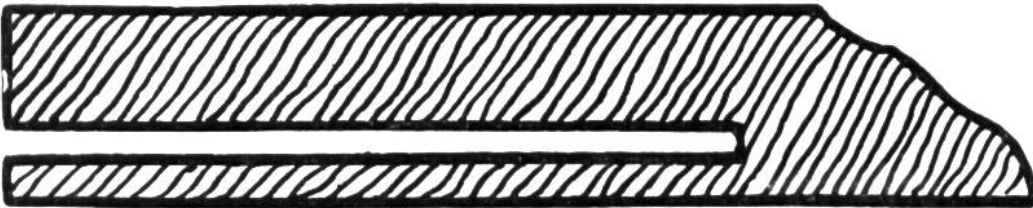


A. Mont Cenis-Tunnel 32,2 Meter. Bohrung der Sprenglöcher von Hand und Sprengung mit Schwarzpulver. (1857—1861.)

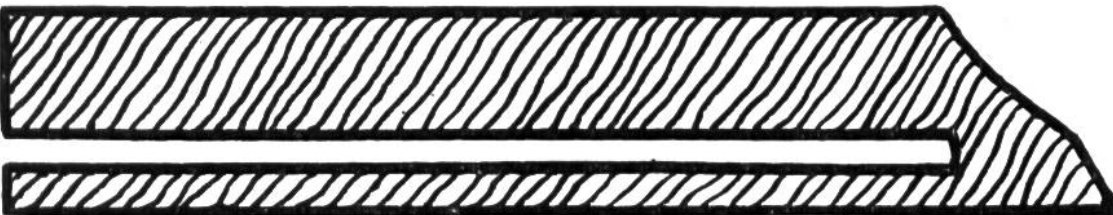
B. Mont Cenis-Tunnel 89,2 Meter. Bohrung der Sprenglöcher durch Preßluftbohrmaschinen und Sprengung mit Schwarzpulver. Der Mont Cenis-Tunnel ist 12 849 m lang; er wurde gebaut v. 1857—1871.



St. Gotthard-Tunnel 171,7 Meter. Bohrung der Sprenglöcher durch Preßluftbohrmaschinen und Sprengung mit Dynamit. — Der Gotthardtunnel ist 14 984 m lang; er wurde gebaut v. 1872—1881.



Simplon-Tunnel 239 Meter. Bohrung der Sprenglöcher durch Druckwasserbohrmaschinen und Sprengung mit Gelatindynamit. Der Simplon-Tunnel ist 19 731 m lang; er wurde gebaut von 1898—1905.



Lötschberg-Tunnel 310 Meter. Bohrung der Sprenglöcher durch Preßluftbohrmaschinen und Sprengung mit Dynamit. Der Lötschberg-tunnel ist 14 612 Meter lang; er wurde gebaut von 1906—1911.